

## Verein IDEA : Militärflugplatz Dübendorf: Aviatik-Konzepte

oder

### 10. Feierabendgespräch Militärflugplatz Dübendorf: Aviatik-Konzepte

oder

#### Die Zukunft der Aviatik auf dem Militärflugplatz Dübendorf

Am 15. Juni 2023 fand das 10. Feierabendgespräch des Vereins «IDEA Flugplatz Dübendorf» ([www.ideafd.ch](http://www.ideafd.ch)) statt. Es war der Zukunft der Aviatik auf dem Militärflugplatz Dübendorf gewidmet und beschäftigte sich mit den Aviatik-Konzepten, die zur Diskussion stehen. In seinem Einführungsreferat zeichnete der Vereinspräsident Cla Semadeni zuerst die Geschichte der Aviatik zwischen 1990 und 2015 im Spannungsfeld der Bundesratspolitik und der Politik des Regierungsrates Zürich nach. Er zeigte auf, wie sich die beiden Gegenpole gegenüberstanden: «keine Aviatik» des Regierungsrates und der Standortgemeinden sowie «keine Militäraviatik aber Zivlaviatik» des Bundesrates. Es ist gut nachvollziehbar, dass in diesem Spannungsfeld eine Vielzahl von Konzeptideen über die Zukunft des Areales des Militärflugplatzes Dübendorf in den «Ring» geworfen worden sind. Diesem Ringen über die Zukunft der Aviatik in den Standortgemeinden Dübendorf, Volketswil und Wangen-Brüttisellen beendete der Bundesrat, indem er am 31. August 2016 das Objektblatt des Sachplanes Militär (SPM) für den Militärflugplatz Dübendorf festsetzte. Diesem behördenverbindlichen Konzept «Sachplan Militär» stehen, so der Referent, die Aviatik-Konzepte «Bundesbasis», «Forum Flugplatz Dübendorf», «Gemeindekonzept», «FDAG-Konzept und «Kanton Zürich» gegenüber. Jedes Konzept hat, wie der Referent anführte seine Eigenheiten und Interessenskreise, seine Stärken und Schwächen, seine Chancen und Risiken. Allen eigen ist, dass sie nicht sachplankonform sind und damit mit dem heutigen Projekt des Innovationsparks IPZ räumlich nicht abgestimmt sind. Mit dem Aviatik-Konzept «Kanton Zürich» findet ein aviatischer Neuanfang auf der Basis des Syntheseberichts «Flight Plan» statt. Das Plenum erhofft sich, dass damit eine aviatische Kompromisslösung gefunden wird, die demokratisch abgestützt, stadtverträglich und innovativ ist. Businessjets und vierte Piste von Kloten sind nach Auffassung der 16 Teilnehmenden in den Standortgemeinden Dübendorf, Volketswil und Wangen-Brüttisellen nicht erwünscht. Dies haben die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger am 27. November 2017 ebenso entschieden. Dübendorf, 17. Juni 2023

Cla Semadeni, Vereinspräsident IDEAFD

2147 Zeichen (mit Leerzeichen, ohne Titel)

Mögliche Illustration: Quelle: Website Grünliberale Dübendorf (Screenshot 25.04.2023, Cla Semadeni)

